

GSM-Gerät zum öffnen von Toren, Türen, Barrieren und Garagentoren!

Öffnet ihre Türen und Tore mit einem kostenlosen Anruf von ihrem Handy!

Kostenloses Ein- und Ausschalten ihrer Maschinen und Apparate per Handy!



GSM Tür- und Toröffner
GSM Fernschalter

RTU5015

Bedienungsanleitung

Ver 1.3 Date Issued: 2010-08-18

Inhalt

Dieses Handbuch führt Sie durch die Programmierung, Bedienung und Installation des GSM Tor- und Türöffner RTU5015. Sämtliche Angaben sind generelle Anleitungshinweise für dieses Produkt und ersetzen nicht die Bedienungshinweise und Sicherheitsvorschriften von anderen Produkten, die Sie zusammen mit diesem GSM Gerät benutzen. Wir empfehlen Ihnen vor der Installation einen ortsansässigen Elektroinstallateure bei zu ziehen. King Pigeon Hi-Tech.Co., Ltd, seine Angestellten und Vertriebspartner übernehmen keine Haftung für jegliche Beschädigungen an Lebewesen oder Sachen inklusive Invalidität und Tod, die in Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Bedienungsanleitung stehen könnten. King Pigeon Hi-Tech.Co., Ltd, seine Angestellten und Vertriebspartner, akzeptieren keine Haftung für technische GSM-Netzwerkdifferenzen in Ihrem Land oder Ihrer Region. Unterschiedlichen SIM-Karten Spezifikationen oder Mobilnetzfrequenzen wie sie in diesem Handbuch enthalten sind.

Upgrade Version: Ver1.3 Date: 2010-08-18:

1. Added Reset Function; 2. Added Authorized Number setup example; 3. Modified the GSM LED status for the 1.3 Version; 4. Corrected some Return SMS Texts, there're:

Ver1.2 Return SMS Text	V1.3 Return SMS Text
The door is opening in the / The door is closing in the	The relay is ON / The Relay is OFF
Enter the command error , please re-operation	Command error, please re send command

Disable Alarm / Enable Alarm	Alarm Inputs Disabled / Alarm Inputs Enabled
Door Open Retrun SMS / Door Open Not Retrun SMS	Relay action return SMS ON / Relay action return SMS OFF

1. Einführung / Kurzbeschrieb

Der Toröffner RTU5015 ist ein einfaches und zuverlässiges Gerät zur Autorisierung von Zutritten, Tür- und Torkontrollen, ferngesteuertes Ein- und Ausschalten von Apparaten, Einfahrtskontrollen von Autoparkplätzen usw. Der Öffner eignet sich speziell zum Ein- und Ausschalten von Geräten, Maschinen, Heizungen und aller Art elektrischer Verbraucher per kostenlosem Anruf.

Rufen sie einfach von einer autorisierten Nummer auf den Toröffner an, und das Tor, die Türe oder die Barriere geht auf. Schalten sie auf die gleiche Weise Apparate und Maschinen Ein und Aus. Dabei fallen keine Kosten an. Das Gerät erkennt die anrufende Nummer, vergleicht diese mit den programmierten, autorisierten Nummern und unterbricht die Verbindung ohne den Anruf entgegen zu nehmen. Ist die Anrufende Nummer im Gerät gespeichert löst das Gerät die definierte EIN / AUS-Aktion aus.

Gleichzeitig kann der RTU5015 auch als Alarmierungsgerät benutzt werden. Es stehen zwei digitale Eingänge zur Verfügung. Wird ein Eingang ausgelöst kann zum Beispiel eine Sirene oder ein Licht eingeschaltet werden. Gleichzeitig sendet der RTU5015 ein Alarm-SMS an die vordefinierten Handynummern.

2. Sicherheitsbestimmungen



Sicheres Einschalten
Verwenden sie den GSM-Toröffner nicht an Orten wo der Gebrauch von GSM-Geräten verboten ist, oder solche Geräte Störungen oder Gefahren verursachen können.



Interferenzen
Sämtliche Funkgeräte und hohe induktive Verbraucherlasten, können Störungen verursachen und sich gegenseitig in der Funktion beinträchtigen.



Nicht geeignet für Tankanlagen
Verwenden sie den GSM-Toröffner nicht in der Nähe von Tankanlagen. Schalten sie GSM-Kontroller in Fahrzeugen aus, bevor sie in die Nähe von Treibstoffen und Chemikalien fahren.



Ausschalten in der Nähe explosiver Stoffe
Bitte folgen Sie den örtlichen Sicherheitsbestimmungen. Benutzen sie das Gerät nicht in explosiven Umgebungen.



Angemessener Gebrauch
Bitte benutzen sie den GSM-SMS-Toröffner nur in Umgebungen für welche dieses Gerät bestimmt ist. Halten sie sich an die Anweisungen in diesem Handbuch. Vermeiden sie den Einbau in Metallgehäuse um eine Abschirmung zu Verhindern oder benutzen sie abgesetzte GSM-Antennen



Qualifizierter Unterhalt und Service
Anschluss, Reparaturen und Service dürfen nur qualifizierte Personen durchführen. Beachten sie lokale Installationsvorschriften für elektrische Installationen.

3. Lieferumfang

RTU 5015 X1, GSM ANT X1, Handbuch X1(CD), Stecker X1,AC/DC Netzteil X1.

Optionales Zubehör
PIR Bewegungsmelder, Glasbruchsensoren, Tür- und Fensterkontakte, Thermostaten, Infrarotschranken, Vibrationssensoren, Wassersensoren, Sirenen, ext. GSM-Antenne etc.

4. Geräteübersicht



Anzeigen und Anschlüsse

Relay	Relaisstatus: LED ein, Relais ist eingeschaltet / LED aus, Relais ist ausgeschaltet
GSM	Nach einlegen der SIM-Karte blinkt die LED für 10 s rot und wechselt dann auf rotes Dauerlicht für 3 min. In dieser Zeit kann per SMS mit dem Befehl RESET der Toröffner zurückgesetzt werden. Wen das Gerät erfolgreich in das GSM-Netz eingeloggt hat, wechselt die LED auf grün. Bei einem ankommenden Anruf wechselt die LED wieder kurz auf rot.
Power	Externe 12V DC Speisung über Netzteil liegt an.
O1 +	**Potentialfreier Kontakt** max. 3A / 240V ohmsche Last (+/- ist etwas irreführend, es bezeichnet keine Polarität sonder eher Eingang/Ausgang.) Induktive Lasten sollten über ein ex. Relais geschaltet werden!
O1 -	**Potentialfreier Kontakt** max. 3A / 240V ohmsche Last (+/- ist etwas irreführend, es bezeichnet keine Polarität sonder eher Eingang/Ausgang.) Induktive Lasten sollten über ein ex. Relais geschaltet werden!
Siren+	Positiver Ausgang für Sirenen Anschluss. Der Kontakt bleibt im Alarmfall 90 Sekunden geschlossen. Diese Zeit ist nicht veränderbar!
NA	NA muss mit dem 12V + Ausgang gebrückt werden falls eine Externe Sirene angeschlossen werden soll.
12VDC	12V DC + Speisespannung z.B. für Rauchmelder, Gasmelder oder andere Peripheriegeräte die eine 12V DC Speisung benötigen.
⏚	Ground oder Minus für Digitale Eingänge und Speisung der Peripheriegräte.
IN1	Digitaler Alarm-Eingang. ACHTUNG, darf nur gegen Ground geschaltet werden!
IN2	Digitaler Alarm-Eingang. ACHTUNG, darf nur gegen Ground geschaltet werden!
+12VDC	Netzteilstecker 12VDC, 1A.

5. Funktion

1. Keine Anrufkosten! Das Gerät erkennt programmierte und autorisierte Telefonnummern. Nach dem ersten „klingeln“ schaltet das Gerät den Relaisausgang (Schliesser) ON/OFF und unterbricht den „Anruf“ ohne diesen entgegen zu nehmen. Die Schaltzeit kann von 0.5 bis 9.5 s eingestellt werden.
2. Grosses Verwendungsspektrum: Tore und Türen, Barrieren, Poller, Schliesser oder Fernsteuern von Maschine und elektrischen Apparaten.
3. Sicher, da nur programmierte Benutzernummern Zugang auf das Geräte haben.

4. Kann von überall auf der Welt per Anruf angesteuert werden. Vorausgesetzt die Nummer von der aus Angerufen wird ist gespeichert!
5. Löschen und zufügen von Benutzer per SMS.
6. Bis zu 64 Benutzernummern programmierbar.
7. Zwei Digitale Eingänge für Alarmsensoren. Zusätzlich kann der RTU5015 als Alarmgerät verwendet werden. Wird ein digitaler Eingang ausgelöst, kann das Gerät ein SMS versenden und eine z.B. Sirene einschalten.
8. Ein potentialfreies Relais schaltet den Türöffner oder andere Apparate. Schliesszeit ist Einstellbar von 0.5 bis 9.5 s. Max. 3A / 230V, induktive Lasten müssen über externes Relais geschaltet werden. Wahlweise kann das Relais auch mit einem Anruf ein- und mit einem zweiten Anruf wieder ausgeschaltet werden. Bestätigungsmail wenn Relais geschaltet hat. Funktion ist von Benutzer einstellbar.
9. Basiert auf GSM-Mobilfunk.

6. Programmierung

Allgemeines:

1. *Das Standartpasswort ist:* ***1234***
2. *Alle Programmierungen werden per SMS eingegeben. Sie benötigen dazu ein Mobiltelefon und eine SIM-Karte für den Toröffner.*
3. *Sie senden die Programmier-SMS von ihrem Handy auf den Toröffner. Dieses Verfahren ist sicher, da andere Personen die Mobilnummer des Toröffners nicht kennen. Ausserdem ist die Eingabe mit einem Passwort gesichert.*
4. *Das Relais wird bei jedem Anruf EIN oder AUS geschaltet. Beim ersten Anruf schaltet das Gerät EIN, kommt ein zweiter Anruf innerhalb der eingestellten Schliesserzeit, schaltet das Gerät auf AUS und ignoriert die eingestellte Zeit. Alternativ kann das Gerät auch ohne Schliesserzeit betrieben werden. Es ist dann für jeden Ein- und Ausschaltbefehl ein Anruf notwendig.*
5. *Die beiden digitalen Eingänge sind identisch geschaltet. Sie werden automatisch scharfgeschaltet, 10 min nach Eingang des letzten Anrufes.*
6. *Die SMS-Befehle MÜSSEN in Grossbuchstaben geschrieben werden! Z.B. PWD nicht pwd oder CAP und nicht cap. Verwenden sie keine Leerschläge oder andere Zeichen.*
7. *In den Befehlszeilen bedeutet* ***pwd*** *ihre aktuelles Passwort (vier Zahlen).* ***PWD*** *grossgeschrieben bedeutet in diesem Fall ein Editierbefehl und muss auch so eingetippt werden!*
8. *Benutzen sie dieses Gerät als Toröffner, müssen sie nur das Passwort ändern und die Benutzernummern programmieren. Ev. müssen sie noch die Schliesserzeit anpassen.*
9. *Die verschiedenen GSM-Netzbetreiber verwenden teilweise unterschiedliche SMS-Übertragungsprotokolle. Das kann dazu führen das die Bestätigungs-SMS nicht oder falsch versendet werden. Dies ist kein Gerätefehler und kann teilweise mit dem vorschalten der Landesvorwahl behoben werden. Siehe nachfolgende Erklärung:*

Zum Beispiel:

In der Schweiz ist die Landesvorwahl **+41**, oder **0041**.

Die Benutzerhandynummer ist **079 376 24 35** und wurde als eine SMS-Alarmnummer eingetragen, Die SIM-Kartennummer im Kontroller ist **076 237 83 97**.

Problem 1: Alarm wird ausgelöst aber der Benutzer erhält kein SMS.

Lösung: Bitte setzten sie ihre Landesvorwahl vor die SMS-Alarmnummer **079 376 24 35** wie folgt: **0041 79 376 24 35** oder **+41 79 376 24 35** versuchen sie beide Varianten!

Problem 2: Der Benutzer erhält die Alarm-SMS vom GSM-SMS-Kontroller, aber der Kontroller empfängt die Befehls-SMS des Benutzers nicht.

Lösung: Bitte setzten sie ihre Landesvorwahl vor die Nummer ihres GSM Door Opener. Beim Versenden des Befehls- SMS wählen sie **0041 76 237 83 97** oder **+41 76 237 83 97** anstatt **076 237 83 97**.

Alternativ können sie anstatt 00 auch + versuchen
Bei Swisscom SIM-Karten müssen sie zwingend +41 vor die Mobilnummer setzen!

10. *Bitte schreiben sie eine Benutzernummernliste. Es vereinfacht später das Editieren der programmierten Nummern.*
11. *Möchten sie den RTU5015 auf Werkseinstellung zurücksetzten, gehen sie wie folgt vor. Stecken sie das Gerät aus und wieder ein. Warten sie bis die GSM-LED von rot-blinkend in rot-leuchtend wechselt. Nun haben sie 3 min. Zeit die Befehlszeile RESET an den Toröffner zu senden.*
12. *Sind ihre SMS-Befehle falsch oder unvollständig erhalten sie eine Rückmeldung wie folgt:* **Command error, please resend command**
13. *Nachfolgend finden sie die SMS-Befehlszeilen zur Programmierung ihres RT5015*

6.1 Ändern des Passwortes

pwd#PWDneuesPasswort#PWDneuesPasswort#

Bestätigung bei erfolgreicher Programmierung: **Password modified OK**.
Zum Beispiel, das Standartpasswort ist 1234 und sie möchten es ändern in 6666, senden sie bitte folgendes SMS: **1234#PWD6666#PWD6666#**

6.2 Programmieren der Benutzernummern

pwd#TELBenutzernummer#Listenplatznummer#

Sie möchten z.B. die Nummer 0791112233 als erste Benutzernummer speichern, senden sie bitte folgendes Befehls-SMS an den RTU5015: **1234#TEL0791112233#01#**

Tipp: 1. Die Benutzernummer bezeichnet das Telefon welches berechtigt ist das Tor zu öffnen.
2. Wir empfehlen dringend, dass die Listenplätze 01 und 02 mit Mobilnummern belegt werden. Wird der RTU5015 als Alarmmeldegerät verwendet, geht das Alarm-SMS nur an die ersten zwei Nummern.
3. Der Listenplatz ist die Position der Telefonnummer in der Liste der Zugangsberechtigten Nummern 01 – 64.

6.3 Abfrage der Telefonnummern auf Listenplatz

pwd#TELListenplatznummer?

Möchten sie z.B. Wissen welche Benutzernummer auf dem Listenplatz 02 programmiert ist und ihr Passwort ist 1234, senden sie bitte folgendes SMS an den RTU5015 **1234#TEL02?**

6.4 Löschen von Benutzernummer auf Listenplatz

pwd#TEL#Listenplatznummer#

Möchten sie die Benutzernummer auf dem Listenplatz 12 löschen und ihr Passwort ist 1234, senden sie bitte folgendes SMS an den RTU5015 **1234#TEL#12#**

(Alternativ können sie die Benutzernummer auf Platz 12 auch einfach Überschreiben.)

6.5 Ausschalten der digitalen Eingänge (Auslieferzustand Ausgeschaltet)

pwd#DA#

Tipp: Möchten sie die digitalen Eingänge benutzen, müssen sie diese zuerst einschalten

6.6 Einschalten der digitalen Eingänge

pwd#EA#

Tipp: Sind die digitalen Eingänge eingeschaltet werden diese jeweils aktiv 10 min. nach dem letzten eingegangen Anruf. Wird nach 10 min. z.B. ein angeschlossener Bewegungsmelder ausgelöst wird sofort ein Alarm-SMS an die Nummern 01 und 02 versendet. Ausserdem wird die Sirene oder wenn angeschlossen, z.B. das Licht eingeschaltet.

6.7 Abrufen der Alarmeinstellungen

pwd#AL?

Antwort: **Alarm Inputs Disabled.** **oder** **Alarm Inputs Enabled.**

Tips: „Alarm Inputs Disabled" bedeutet "digitale Eingänge ausgeschaltet", „Alarm Inputs Enabled" bedeutet „digitale Eingänge ausgeschaltet".

6.8 Sämtlichen eingehenden Anrufen Zutritt gewähren

pwd#AA#

Tipp: Diese Befehlszeile erlaubt jedem eingehenden Anruf Zugang zum Gerät und somit z.B. zum Toröffner!

ACHTUNG! Mit diesem Befehl hat jeder, der die Nummer des RTU5015 anwählt, Zutrittsberechtigung.

6.9 Nur autorisierte Benutzernummern haben Zugang (Auslieferzustand)

pwd#AU#

Tipp: Mit dieser Einstellung erlauben sie nur Benutzern deren Nummer im RTU5015 gespeichert sind den Zutritt. Dies ist die empfohlene Standarteinstellung.

6.9.1 Abrufen der Einstellungen zur Zugangsberechtigung

pwd#AC?#

Antwort: **Allow all numbers can access it** oder **Allow User Number can access it only**.

6.10 Einstellung der Relais Schliesserzeit

pwd#GOTZeitwert#

Tipp: Die Zeit muss zwischen 0 und 9.5 Sekunden liegen.
Diese Einstellung ist hilfreich, wenn das Relais im RTU5015 in ihrer Anwendung etwas länger geschlossen sein muss. Die Werkseinstellung auf 0.5 Sekunden gestellt. Sie können diesen Wert mit dem GOT Befehls-SMS ändern. Die Schliesserzeit entspricht immer der Hälfte des eingegebenen Wertes. Z.B. **pwd#GOT19#**, bedeutet das Relais ist geschlossen 19 : 2 = 9.5 Sekunden.
Sie können den aktuell gespeicherten Wert mit folgendem SMS abrufen: **pwd#GOT?** .

Möchten sie, dass das Relais bis zum nächsten Anruf geschlossen bleibt verwenden sie bitte folgenden SMS-Befehl: **pwd#GOT00#**. In dieser Einstellung wird der Relaiskontakt nach dem ersten Anruf geschlossen. Der nächste Anruf öffnet ihn wieder. Der darauf folgende Anruf schliesst in wieder u.s.w..
ACHTUNG: In diesem Modus haben nur die Telefonnummern 1, 2 und 3 Zugriff auf das Gerät.

6.11 Einstellung des Schaltzustandes der digitalen Eingänge (NC,NO)

pwd#KEYNC#

Bitte benutzen sie diese Einstellung wenn ihr Peripheriegerät (Sensor, Melder, Taster) einen NC / Öffner-Kontakt hat.
Tipp: Ist die Einstellung NC gewählt, müssen nicht benutzte Digitale Eingänge gegen GND kurzgeschlossen werden.

pwd#KEYNO#

Bitte benutzen sie diese Einstellung wenn ihr Peripheriegerät (Sensor, Melder, Taster) einen NO / Schliesser-Kontakt hat. Die Standarteinstellung auf dem Gerät ist NO

6.12 Anzeigen der GSM-Signalstärke

pwd#CSQ?

Mit diesem SMS-Befehl rufen sie die aktuelle GSM-Signalstärke ihres RTU5015 ab. Im Antwort-SMS des Gerätes wird die Signalstärke von 0 -32 angegeben. Beachten sie, das sie bei Signalstärke 0 den Gate-Opener kaum erreichen werden und auch keine SMS zurückerhalten. Eine mind. Signalstärke von 12 ist empfohlen um eine sichere stabile Verbindung zum RT5015 zu halten. Besser ist ein Wert von 16. Unter Umständen müssen sie eine externe, abgesetzte GSM-Antenne Verwenden, oder den Netzanbieter wechseln.

6.13 Bestätigungs SMS für Relaisstatus deaktivieren


pwd#R#

Tipp: Ist diese Option eingeschaltet, erhalten sie jeweils ein SMS, wenn das Relais ein- oder ausschaltet. Die SMS-Bestätigung lautet: **The Relay is ON** oder **The Relay is OFF**. Diese Funktion könne sie mit folgendem SMS-Befehl wieder ausschalten: **pwd#N#**. Benutzen sie den RTU5015 zum Fernbedienen eines Gerätes, diese Option sehr hilfreich. In der Werkseinstellung ist diese Funktion ausgeschaltet.
Um den Eingestellten Wert abzufragen senden sie Bitte den folgenden SMS-Befehl: **pwd#M?** . Sie erhalten folgende Bestätigung: **Relay action return SMS ON** or **Relay action return SMS OFF**.

6.14 Ändern des Alarm-SMS für die beiden digitalen Alarmeingänge

Mit den folgenden SMS-Befehlszeilen, können sie die zwei Alarm-SMS für die beiden digitalen Eingänge nach ihren Bedürfnissen ändern. Die SMS darf nicht länger als 30 Zeichen lang sein. Wird einer den beiden Eingänge ausgelöst, wird das entsprechende SMS an die beiden Handynummern auf Programmplatz 1 und 2 gesendet. Das Werkseitig programmierte SMS für beide Eingänge lautet: Door Open Alarm!

pwd##TEXT1xxxxxxxxxxxxxx#

Die obige Befehlszeile ändert das Alarm-SMS für den Eingang 2

pwd##TEXT2xxxxxxxxxxxxxx#

Die obige Befehlszeile ändert das Alarm-SMS für den Eingang 1
Beispiel: Ändern des Alarm-SMS für den digitalen Eingang 1 auf „Fenster-geoeffnet!" Ist ihr Passwort 1234, dann senden sie: **1234##TEXT2Fenster-geoeffnet!#**

Tips:

1. Diese Befehlszeile benötigt zwei ##;
2. Die xxxxxxxx kennzeichnen ihren persönlichen SMS-Text (max. 30 Zeichen);
3. Der TEXT1 -Befehl; ändert das Alarm-SMS für Eingang 2, NICHT Eingang 1!
4. Der TEXT2 -Befehl; ändert das Alarm-SMS für Eingang 1, NICHT Eingang 2!

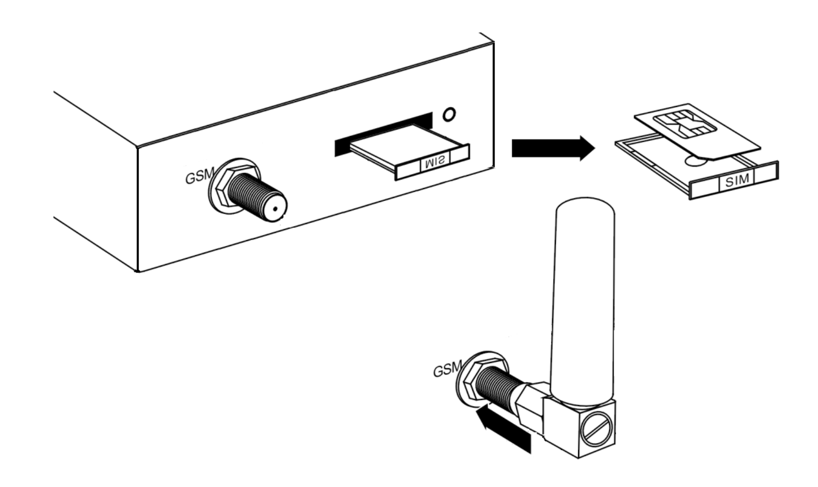
7. Installation

Bevor sie den RTU 5015 Installieren, prüfen sie bitte das Gerät, inkl. verdrahtete Sensoren, SIM-Karte, GSM-Signal, Netzteil etc.!

7.1 Installieren der SIM-Karte in den RTU5015

Drücken sie mit einer aufgebogenen Büroklammer den gelben Knopf auf der Seite des SIM-Halters nach innen. Der SIM-Halter wird etwas nach aussen gedrückt. Setzen sie ihre SIM-Karte in den Halter und achten sie auf die abgeschrägte Ecke. Schieben Sie den Halter vorsichtig zurück in das Gerät.

ACHTUNG! Sie können Prepaid- oder SIM-Karten mit Abo benützen. Sie müssen aber zwingend den PIN auf der SIM-Karte entsperren. Setzten sie dafür die SIM-Karte in ein Handy und enstperren sie den SIM-PIN über das Menü ihres Handys!



Beachten sie bitte die Vertragsbedingungen ihres Mobilfunkanbieters bezüglich Prepaid-Karten, Je nach Anbieter, werden diese gesperrt, sollte nach einer gewissen Zeit der Saldo nicht nachgeladen werden oder kein SMS / Anruf abgesetzt wird.

7.2 Anschluss von drahtgebunden Sensoren und/oder Melder

Die beiden digitalen Eingänge IN1 und IN2 werden über einen potentialfreien Kontakt gegen „Ground“ geschaltet (NPN). ACHNTUNG: +12V auf die Eingänge zerstört diese irreparabel! Wir leisten KEINE Garantie auf „zerstörte“ Eingänge wegen Falschverdrahtung!

Der Relaiskontakt O1+ / O1- ist Potentialfrei! Schaltvermögen: 3A/230V ohmisch. Höhere und Induktive laste, müssen über einen Lastschütz/Relais geschaltet werden.

Die 12V DC Speisung ist für die Versorgung von z.B. Rauchmelder, PIR oder ähnliches gedacht.

7.3 Anschlussbeispiele

O1+ O1- Siren+ NA +12V In1 In2

-12VDC

+12VDC

O1+ O1- Siren+ NA +12V In1 In2

+220VAC

- 220VAC

7.4 Installationen des RTU5015

Installieren sie das Gerät an einem Ort der nur für autorisiertes Personal zugänglich ist. Achten sie auf eine stabile Versorgung mit 230V AC. Das Gerät hat keinen Stützakku! Am installationsort muss genügend GSM-Signal vorhanden sein.

8. Technische Spezifikation

Volt: 12VDC 1 A

Arbeitstemperatur: -10□～+60℃

Lagertemperatur: -20℃～+60℃

Relative Luftfeuchtigkeit: 10-90%, keine Kondensation

GSM-Frequenz: 900/1800MHz

Kommunikations-Protokoll: GSM PHASE 2/2+ (include data service)

Verdrahtete Zonen: 2

Max. Strom und Spannung des Relais: 3A/240V AC

Nettogewicht: 0.50Kg

9. Wichtige Informationen

1) Bitte lesen sie dieses Manual genau durch und halten sie sich an die Anweisungen.
2) Installieren sie das System an einem nicht öffentlich zugänglichen Ort.
3) Vermeiden sie Feuchtigkeit an oder im Gerät.
4) Achten sie auf eine stabile Spannungversorgung.

10. Wartung und Pflege

1) Im Störungsfall, wenden sie sich bitte an ihren Händler, Importeure oder den Hersteller.
2) Falls die SMS-Ansteuerung funktioniert, aber das Gerät keine SMS versendet, schalten sie es bitte Kurz aus. Warten sie eine Minute und schalten sie das Gerät wieder ein. Kontrollieren sie bitte ihre Programmierung und ob das GSM-Signal stark genug ist.
3) Sollte das Problem bestehen bleiben, wechseln sie bitte die SIM-Karte und den Anbieter zum Test.
4) Können sie das Problem nicht lösen, kontaktieren sie bitte Ihren Händler oder den Hersteller.

11. Garantie

1) Wir gewähren 1 Jahr Garantie auf dieses Gerät. Ausgeschlossen sind defekte die durch falsche Handhabung, insbesondere durch Falschanschluss und unsachgemässen Gebrauch verursacht werden

The End!

Haben sie Fragen:

EasySafe

Stefan Senn

Breiteweg 4

8545 Rickenbach Sulz

steff@easysafe.ch

079 438 46 34

www.easysafe.ch